

Chancen und Nebenwirkungen – Museum 4.0

Jahrestagung 2019 von ICOM Deutschland, 14.–16. November 2019

Ort: Schloss Nymphenburg, Orangerietrakt (Hubertussaal, Orangeriesaal und Johannissaal)
Schloss Nymphenburg 1, 80638 München

Donnerstag, 14. November 2019

10:00–12:00 **Treffen der Young Professionals**
Dr. Julia Römhild und Studierende des Studiengangs Kunstvermittlung und Kulturmanagement, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

ab 12:00 **Registrierung und Willkommenssnack**

12:00–13:00 **Pressegespräch** (für angemeldete Medienvertreter)

13:30–13:50 **Begrüßungen**
Bernd Schreiber, Präsident Schlösserverwaltung
Professor Dr. Beate Reifenscheid, Präsidentin ICOM Deutschland

13:50–14:10 **Grußworte**
Judith Gerlach, MdL, Bayerische Staatsministerin für Digitales
Anton Biebl, Kulturreferent der Stadt München

Vorträge 1

Moderation: Dr. Katrin Janis

14:10–15:00 **Digitaler Humanismus – eine Ethik für das Zeitalter der Künstlichen Intelligenz**
Professor Dr. Julian Nida-Rümelin, Ludwig-Maximilians-Universität München, Lehrstuhl für Philosophie und politische Theorie

15:00–15:30 **Vom Walled Garden zum offenen Schlosspark -- die Digitalisierung als Sprungbrett für die Kulturallmende**
Daniel Domscheit-Berg, Aktivist und Autor

15:30–16:15 Kaffeepause

16:15–16:45 **Museum – Digital – Humanities**
Professor Dr. Malte Rehbein und Nina Kunze, Universität Passau, Lehrstuhl für Digital Humanities

16:45–17:15 **Jenseits des Digitalen Museums: Neuerfindung des Naturkundemuseums für das biologische Jahrhundert**
Professor Dr. Michael Gorman, Gründungsdirektor von BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern

17:15–17:30 **Vernetzung mit ICOM Mitgliedern im digitalen Zeitalter**
Diederik von Bönninghausen, ICOM Niederlande

anschließend **Mitgliederversammlung und Vorstandswahlen**
(nur für Mitglieder von ICOM Deutschland)

20:00 **Empfang der Bayerischen Staatskanzlei im Schloss Nymphenburg**
Ort: Orangeriesaal

Freitag, 15. November 2019

ab 8:00 Registrierung

Vorträge 2

Moderation: Professor Dr. Dr. Markus Walz

9:00–9:30 **Museum4punkt0 – ein Verbundprojekt: Digitale Unterstützung in der Vermittlung**
Professor Monika Hagedorn-Saupe, Institut für Museumsforschung der Staatlichen Museen zu Berlin

9:30–10:00 **Von neuen Räumen und digitaler Reife. Digitale Strategien für Museen in Bayern**
Dr. Christian Gries, Landesstelle der nichtstaatlichen Museen in Bayern

10:00–10:30 **Smarte Residenzen? Vermittlungsansätze mit digitalen Medien am Beispiel der Cadolzburg und in weiteren Häusern der Bayerischen Schlösserverwaltung**
Dr. Uta Piereth, Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen, Referentin in der Museumsabteilung

10:30–11:15 Kaffeepause

Vorträge 3

Moderation: Professor Dr. Elisabeth Tietmeyer

11:15–11:45 **Mit Fraunhofer-Innovationen unser Kulturerbe erhalten – Zusammenführung digitaler 3D-Schadens- und Materialanalysen für die Dresdner Skulpturensammlung**
Dr. Johanna Leissner, Scientific Representative for Fraunhofer Gesellschaft, German Research Alliance Cultural Heritage, Fraunhofer Sustainability Network, Brüssel

11:45–12:15 **Mehr Ratlosigkeit wagen!**
Wie wir die Zukunft gestalten können – mit mehr ˘(ツ)˘
Dirk von Gehlen, Journalist und Autor, Leitung der Innovationsabteilung der Süddeutschen Zeitung

12:15–13:15 Mittagspause

Workshops

Ort: Maria-Ward-Gymnasium

Digitalität und Citizen Science

Dr. Johannes Bernhardt und Dr. Julia Linke

Vom Depot ins Portal – Chancen und Herausforderungen für digitales Sammlungsmanagement und Wissen(schafts)kommunikation

Dr. Elisabeth Böhm, Anna Symanczyk und Dr. Andreas Christoph

Vom Nutzen sozialer Medien. Möglichkeiten und Unmöglichkeiten für die Museen

Dr. Michael H. Faber

Museumsdokumentation 4.0: Qualität vs. Menge?

Dr. Michael Farrenkopf

Museum 4.0 ist kein Ziel, sondern ein Weg – hin zum Publikum des 21. Jahrhunderts

Barbara Hölschen und Gitti Scherer

Kompetent DIGITAL

Sabine Jank

Museum Uploaded – digitale Technologien für Dauerausstellungen in kleinen und mittelgroßen Museen

Birgitta Petschek-Sommer, Professor Wolfgang Dorner und Anja Braehmer M.A.

Kooperationen zwischen Kultur- und Gedächtnisinstitutionen und Wikimedia Deutschland e.V. – alte und neue Formate der Kulturerbevermittlung nicht nur im Europäischen Kulturerbejahr 2018

Marcus Cyron und Holger Plickert M.A.

Digital-Outreach für das Museum der Zukunft

Ivana Scharf

Mixed Reality: Beyond VR & AR. Neue Perspektiven für gemeinsames Erleben und Lernen

Milla & Partner Innovationslabor

Digital Art Conservation – Kuratieren und Konservieren von digitaler Kunst

Professor Dr. Bernhard Serexhe

Digitalisierung im Museum – Teamwork lautet die Devise!

Florian Trott

Einsatz von digitalen Exponaten und CMS zur Wissensvermittlung in Ausstellungen (am Beispiel des neu eingerichteten Weltmuseum Wien)

Tim Ventimiglia und Martin Schmitt

Für Forschung und Lehre digitalisieren

Martin Stricker, Professor Dr. Cornelia Weber und Professor Johannes Wienand

Wenn Digitalisierung auf Vermittlung trifft – Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung auf die Qualität der Vermittlung?

Dr. Stéphanie Wintzerith, Christine Brehm und Wencke Maderbacher

Was macht eine gute digitale Strategie eines Museums aus?

Professor Monika Hagedorn-Saupe und Jan Behrendt

Von Handlungsräumen und digitaler Reife. Digitale Strategie für Museen

Wiltrud Gerstner M.A. und Dr. Christian Gries

Finale

Moderation: Dr. Klaus Staubermann

16:30–18:30 **Workshop-Ergebnisse**

18:30–18:40 **Schlusswort**
Professor Dr. Beate Reifenscheid, Präsidentin ICOM Deutschland

19:30 **Empfang der Stadt München**
Ort: Lenbachhaus, Luisenstraße 33, 80333 München

Samstag, 16. November 2019

9:00–12:00 Exkursion 1: **Projekt Museum 4.0 – Deutsches Museum München**

9:00–12:00 Exkursion 2: **Wikimedia-Studios München**

9:00–12:00 Exkursion 3: **BMW Museum, Sonderausstellung *BMW i – VISIONARY MOBILITY***

Weitere Informationen zu den Referenten und Workshops: www.icom-deutschland.de/tagung

Kontakt:

ICOM Deutschland e.V., In der Halde 1, 14195 Berlin, Tel: 030-69 50 45 25, mobil: 0172-9904336

(Anke Ziemer, während der Tagung), Mail: icom@icom-deutschland.de, www.icom-deutschland.de